Schweizerische Schützenmedaillen

Autor(en): **W.J.M.**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bulletin du collectionneur suisse : livres, ex-libris, estampes, monnaies = Bulletin für Schweizer Sammler : Bücher, Ex-libris, Graphik, Münzen**

Band (Jahr): **2 (1928)**

Heft 12

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-386930

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SCHWEIZERISCHE SCHÜTZENMEDAILLEN.

Ueber die Schützen-Medaillen und -Münzen besitzen wir ein gutes Verzeichnis im „Annuaire numismatique suisse" 1894/95 von Paul Ch. Stroehlin (S. 153—545).

Im Jahre 1894 wurde beschlossen, die sogenannte *Meisterschaftsmedaille* oder *grosse Ehrenmedaille* herauszugeben, die beim eidgenössischen Schützenfest in Winterthur 1895 zum ersten Mal zur Verteilung kam. Ueber diese und zwei neuere Medaillen orientierte uns Herr *H. Michaud*, wie bereits oben (S. 160) gemeldet wurde. Seine Ausführungen konnte er zum Teil den Angaben entnehmen, die in der „Gedenkschrift zum 100jährigen Jubiläum des schweizerischen Schützenvereins 1824—1924", Zürich 1924, (Album commémoratif) mitgeteilt sind und von denen hier ein kurzer Auszug folgen möge.

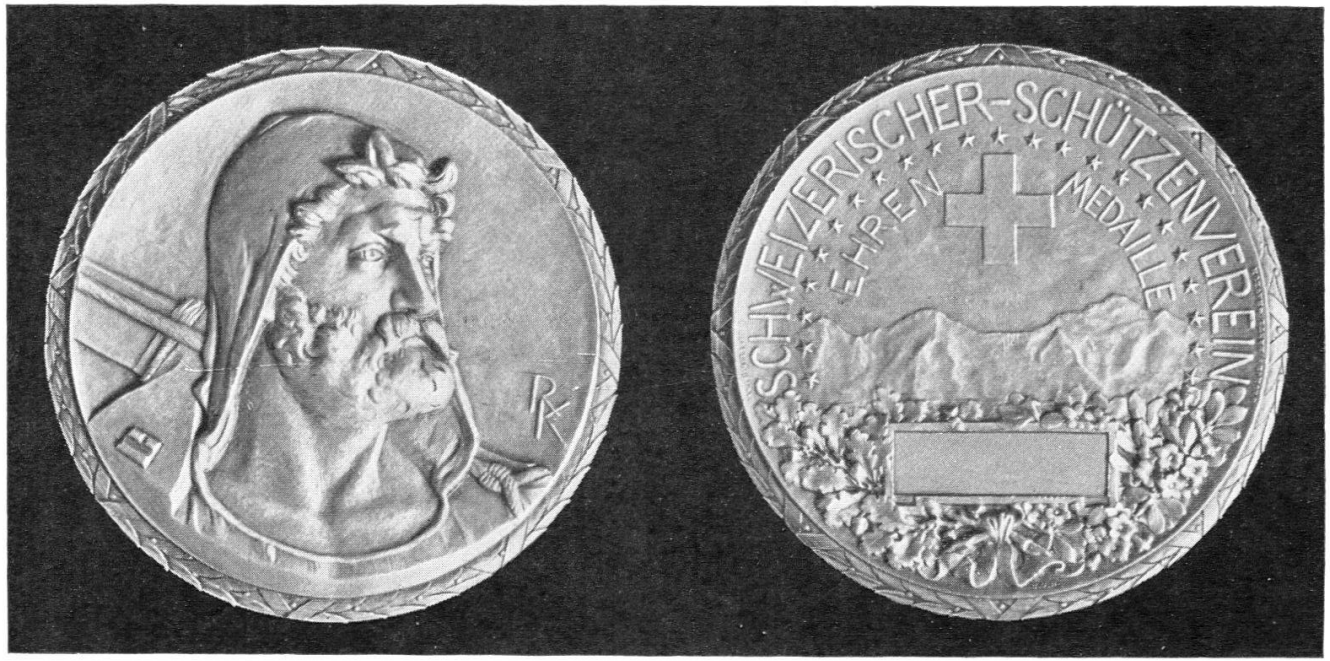
Die Ehrenmedaille zeigt auf der Vorderseite den Tell-Kopf, rechts stehen die Initialen des Künstlers R. K. *(Richard Kissling)*; sie wurde von *Georges Hantz* in Genf, später von *Huguenin* frères in Le Locle geprägt. Auf der Rückseite ist das Schweizerkreuz von 22 Sternen umgeben und von der Inschrift: *Schweizerischer Schützenverein-Ehrenmedaille;* unten dient ein Schild zur Eintragung des Namens des Besitzers. Die Silbermedaille, die einen Durchmesser von 64-65 mm und ein Gewicht von 150 Gramm aufweist, wurde bis jetzt an 350 Schützen verteilt. Sie ist schwer zu finden und wird mit 70-80 Fr. bezahlt. Die Abbildung auf Tafel 8 verdanken wir dem gütigen Entgegenkommen von Herrn A. Michaud.

Beim Schützenfest in Bern 1910 wurde zum ersten Mal die *„kleine Ehrenmedaille"* abgegeben, die dasselbe Gepräge wie die Meisterschaftsmedaille zeigt und nur kleiner ist (31,5 mm im Durchmesser). Sie wurde für Resultate von 65-70 Nummern in 100 Schüssen der Kehrserie und 1910 in Bern an 700 Schützen verteilt.

1921 beschloss der Schweizerische Schützenverein an verdiente Förderer des Schiesswesens die *„Verdienstmedaille"* abzugeben. Sie enthält auf der Vorderseite einen schreitenden Säemann mit einem Gewehr und die Umschrift: „Für hervorragende Verdienste im Schiesswesen"; auf dem Oval der Rückseite wird der Name und die Jahreszahl eingetragen; unten finden sich die Initialen F. W. des Künstlers (Franz Wanger, Bildhauer in Zürich).

Diese drei Medaillen existieren bis zur Stunde. Es wird für den Sammler nicht leicht sein, sich diese zu verschaffen. *W. J. M.*

Tafel 7: JEAN GRELLET (1852-1918)



Tafel 8: Ehrenmedaille des Schweizerischen Schützenvereins